



11. Jahr

WU PROMOTION
吴氏策划

DAS GROSSE CHINESISCHE NEUJAHRSKONZERT

中国春节民族音乐会

赵博初题

China Traditional Orchestra Guangdong
Dirigent: Hu Bingxu



Das herausragende Ereignis im Jahr 2008 sind die Olympischen Spiele in Peking. Lassen Sie sich anlässlich des Chinesischen Neujahrsfestes einstimmen auf Kultur und Lebensart der Menschen im Reich der Mitte. Das „China Traditional Orchestra Guangdong“ gibt Ihnen einen exzellenten Vorgeschmack mit einem für Augen und Ohren berauschenden Neujahrskonzert. Die mehr als 80 Musikerinnen und Musiker tragen speziell für diesen Anlass kreierte traditionelle Kostüme und spielen traditionelle Musik auf original chinesischen Instrumenten.

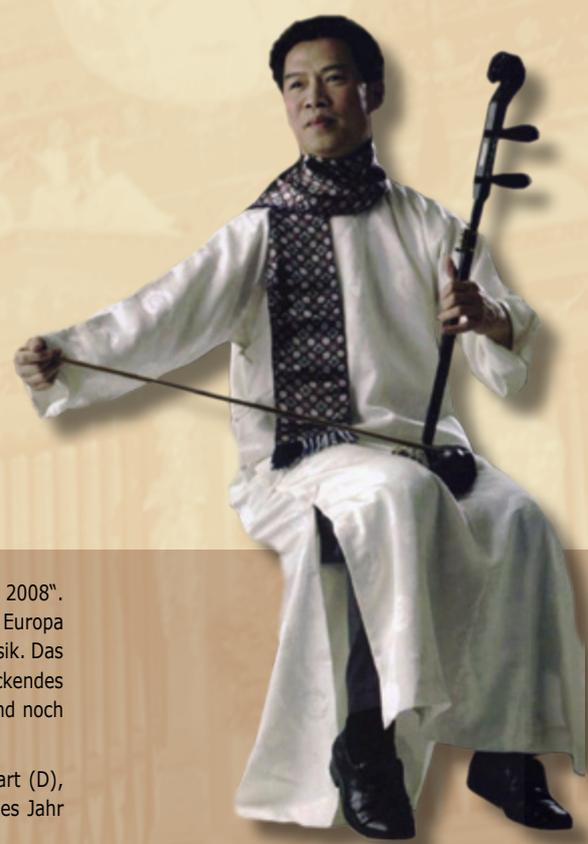
MÜNCHEN • HERKULESSAAL
Samstag, 26. Januar 2008 • 20 Uhr

Keine Ermäßigungen. Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und
München Ticket, Tel: 0180/5481818

Tickets 0 18 05 / 71 61 51

www.chinamusic.cn





Einen musikalischen Start ins Jahr der Ratte bietet das „GROSSE CHINESISCHE NEUJAHRSKONZERT 2008“. Bereits zum elften Mal in Folge bringt Wu Promotion (Peking) ein namhaftes Orchester aus China nach Europa und ermöglicht damit dem Publikum im Westen den Einblick in die Welt der traditionellen chinesischen Musik. Das mehr als 80 Personen zählende Orchester gibt zum Termin des chinesischen Neujahrsfestes ein beeindruckendes Konzert mit Erhu, Pipa, Guzheng und Dizi. Instrumenten also, die in Europa nur sehr selten zu sehen und noch seltener zu hören sind.

Die Tournee 2008 zum Jahr der Ratte führt in acht Städte und fünf verschiedene Länder: nach Stuttgart (D), Luzern (CH), München (D), Antwerpen (B), Stuhr/Bremen (D), Hannover (D), Prag (CZ) und – wie jedes Jahr – nach Wien (A).

Das diesjährige Orchester kommt aus Guangzhou, der Hauptstadt der Provinz Guangdong (Canton) und spielt unter der Leitung des in China bedeutendsten Dirigenten Hu Bingxu. Hu hat in der Vergangenheit die herausragendsten traditionellen chinesischen Orchester Asiens dirigiert, so unter anderem das Singapore Chinese Orchestra, das Hong Kong Chinese Orchestra sowie das Taiwan Chinese Orchestra. Als Solisten, die speziell für diese Tournee eingeladen wurden, treten auf: Zhang Qiang auf der Pipa (chinesische Laute), Dai Ya auf dem Dizi (chinesische Bambusflöte) sowie Li Cun auf dem Guqin (chinesische Zither).

Im Zentrum des „GROSSEN CHINESISCHEN NEUJAHRSKONZERTS 2008“ steht die traditionelle chinesische Musik aus Guangdong. Die Musik erzählt von den trivialen Aspekten des Lebens und von Gefühlen und Leidenschaft. Um diese Musik richtig genießen zu können, sollte man nicht nach den großen Themen des Lebens suchen, sondern nach subtilen Naturbeschreibungen, die große Ruhe ausstrahlen.

Das Konzert ist ein Vergnügen für Augen und Ohren und bietet einen einzigartigen Einblick in die chinesische Kultur: Die Musikerinnen und Musiker tragen speziell für den Anlass kreierte traditionelle Kostüme und spielen traditionelle Musik auf original chinesischen Instrumenten.

Seit dem ersten Konzert 1998 im Wiener Musikverein hat sich das GROSSE CHINESISCHE NEUJAHRSKONZERT zu einer erfolgreichen Konzertreihe in Europa entwickelt.



Hu Bingxu

Das Jahr der Ratte

Das chinesische Neujahr (auch: Frühlingsfest) richtet sich nach dem chinesischen traditionellen Bauernkalender. Es beginnt mit dem neuen Mond des ersten Monats des neuen Jahres. 2008 fällt das chinesische Neujahr auf den 6. Februar. Mit dem Beginn des Jahres der Ratte wird der neue 12-Jahres-Zyklus eingeläutet. Menschen, die im Jahr der Ratte geboren sind, gelten als ehrgeizig, intelligent und familienorientiert. Ratten werden für arbeitssam und phantasievoll gehalten und besitzen eine ausgezeichnete Beobachtungsgabe. Weiter helfen sie anderen gerne und finden sich in fast jedem Umfeld zurecht.



Percussion



Pizzicato



Winds



Strings



**Sichern Sie sich jetzt
Ihren Sonderrabatt für
Firmen von bis zu 30 %
je nach Bestellung.**

**Ihre Ansprechpartnerin:
Silke Stümpfl,
Tel.: +49 (0) 9931/91 33 15**

IHRE RABATTE:
ab 10 Tickets: 10 %
ab 25 Tickets: 15 %
ab 50 Tickets: 20 %
ab 75 Tickets: 25 %
ab 100 Tickets: 30 %